

Eine Rarität im europäischen Wärmebildmarkt

Nur wenige Anbieter von Wärmebildtechnik entwickeln und fertigen die komplette Elektronik ihrer Systeme selbst – und bieten darüber hinaus die Integration ihrer Technologie in kundenspezifische Systeme an. Entwicklungsleiter Wolfgang Pfab erklärt, warum Vected diese Strategie verfolgt.

#Thermografie
#Module
#Entwicklung
#Fertigung
#Integration

Wolfgang Pfab ist
Entwicklungsleiter
Konstruktion und
Optronik bei Vected
in Fürth



Bilder: alle Vected

mpk4.0: Herr Pfab, Vected ist als Spezialist für Wärmebildtechnik bekannt. Sie bieten aber nicht nur fertig nutzbare Geräte, sondern auch Entwicklungsdienste an. Warum?

Pfab: Die Wärmebildtechnik hat unserer Meinung nach ein sehr breites Einsatzspektrum über die eigentliche Nutzung von Wärmebildgeräten hinaus. Es gibt spezialisierte Anwender, die eine tiefere Integration der Technologie benötigen, als es gängige Standardmodule ermöglichen. Darin sehen wir unsere Stärke: Entwicklungsdienste anzubieten, um den Support bei der individuellen Integration der Wärmebildtechnologie in spezialisierte Anwendungen zu leisten. Das können

hoheitliche Aufgaben sein, Sicherheitsanwendungen, aber auch die Qualitäts- oder die Produktionsfortschrittkontrolle in der Industrie. Es gibt nur wenige Firmen in Europa, die hier über ein profundes Know-how verfügen.

mpk4.0: Das heißt, diese Unterstützung bei der individuellen Integration ist selten im deutschen oder europäischen Markt?

Pfab: Sehr selten, ja. In der Regel bieten Unternehmen fertige Module an, die feste Abmessungen und Gehäuse haben und die über einen vom Hersteller des Moduls definierten Interface-Standard und damit ein definiertes Interface ver-

fügen. Hier fehlt die Möglichkeit, dieses beispielsweise auf ein bestehendes Kundensystem anzupassen.

mpk4.0: Welche Vorteile hat ein Konstrukteur oder Entwickler davon, auf ihre Dienste zurückzugreifen?

Pfab: Wir können dem Konstrukteur oder Entwickler das Leben ein bisschen erleichtern. Aufgrund der hohen Anpassungsfähigkeit unserer Module können wir Leiterplatten so designen, dass sie in ein bestehendes System integrierbar sind – beziehungsweise so integrierbar, dass auch die konstruktiven Anpassungen möglichst gering bleiben. Der Kunde muss sein System nicht komplett neu konstruieren, um ein vorgegebenes Modul oder mechani-

schies Interface einzubinden. Wir kommen ihm bei der elektromechanischen Integration sehr weit entgegen – das spart auch deutlich Kosten ein.

mpk4.0: Können Sie uns ein Entwicklungsbeispiel nennen?

Pfab: Im Industrieumfeld unterstützen wir Firmen, die auf dem Weg in die Digitalisierung sind und umfangreiche Elektronik in mechatronische Systeme einbinden wollen. Hier stellen wir weniger Wärmebildsensorik zur Verfügung als vielmehr hochintegrierte Rechensysteme, genauer gesagt Prozessormodule mit integrierten FGPAs.

mpk4.0: Wo könnten diese Module eingesetzt werden?

Pfab: Häufig geht es um sicherheitskritische Systeme, kritische Infrastruktur.

Dazu zählen Energie- und Wasserversorgung, hoheitliche Aufgaben, aber auch die Robotik. Oft sind die großen Integratoren in Konstruktion und Mechanik stark aufgestellt, aber müssen die Elektronik zukaufen. Mit einem Standardmodul ist es bei sicherheitskritischen Systemen nicht getan. Für diese Aufgaben können wir ein Prozessormodul liefern, das auch anspruchsvolle Anforderungen erfüllt, etwa an die Umweltbedingungen, und gleichzeitig eine tiefere Integration bei limitiertem Bauraum ermöglicht.

mpk4.0: Kann jeder Konstrukteur oder Entwickler ihre Dienste in Anspruch nehmen?

Pfab: Sicherlich. Die Basis unserer Dienstleistungen sind natürlich unsere hauseigenen Optronik-Entwicklungen; zum einen die Wärmebildmodule, aber auch davon ausgehend die bereits angesprochenen Prozessormodule mit integriertem FPGA, die wir für unsere Wärmebildsysteme entwickelt haben. Wir passen die Leiterplatte und das Interface dann individuell an und stellen sie dem Kunden zur Verfügung.

mpk4.0: Vected ist aber auch Produzent und Zulieferer für OEM-/ODM-Kunden. Ist der Wärmebildmarkt nicht schon übersättigt? Wie ist denn die Qualität Ihrer Produkte im Vergleich zu Ihren Konkurrenten?

Pfab: Zur ersten Frage: Es kommt wieder auf den Anwendungsfall an. Teledyne Flir ist einer der größten Hersteller von Wärmebildmodulen als Katalogware. Es gibt jedoch besondere Anwendungsfälle, für die ein Standardmodul nicht infrage kommt. Hier sehen wir uns, vor allem im Bereich hoheitlicher Aufgaben, sicherheitskritischer Systeme und der Infrastruktur. Zur zweiten Frage: Unser Anspruch an Qualität

entspricht den hohen Erwartungen der Kunden in diesen Anwendungsfeldern. Es gibt europaweit vielleicht eine Handvoll Firmen, die im Bereich

Wärmebild tätig sind. Darunter sind jedoch kaum Firmen, die ein so umfangreiches Know-how besitzen wie Vected und damit die komplette Elektronik ihrer Systeme selbst entwickeln, fertigen und auch die Integration dieser Technologie in kundenspezifische Systeme anbieten. Zudem gilt bei uns: Made in Germany, von der Entwicklung – ausschließlich mit europäischen Schlüsselkomponenten – bis zur Fertigung. Damit stehen wir auch für eine hohe Sicherheit der Lieferketten. Ob bei Wärmebildtechnologie oder Elektronikdienstleistung, Vected ist ein zuverlässiger Entwicklungspartner.

mpk4.0: Danke für das Gespräch.

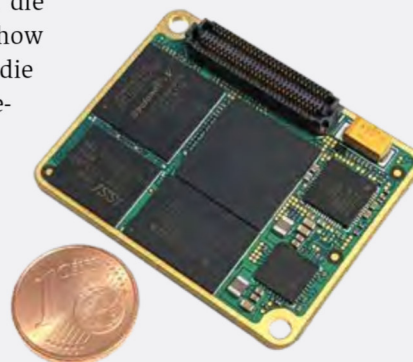
Die Entwicklungsdienste bei der individuellen Integration sind unsere Stärke.

SPEZIALIST FÜR WÄRMEBILDTECHNIK UND INGENIEURSDIENSTLEISTUNGEN

Vected aus Fürth entwickelt und produziert Wärmebildgeräte sowie Elektronikmodule und bietet individuelle optoelektronische Lösungen für den behördlichen, zivilen und jagdlichen Gebrauch an. Das Unternehmen hat den gesamten Fertigungsprozess im Haus: von der Entwicklung inklusive Konstruktion sowie Elektronik- und Softwaredesign über den Prototypenbau und die Qualifikation bis zur Produktion.

Um individuelle Lösungen zu verwirklichen, kann Vected auf zahlreiche Eigenentwicklungen zurückgreifen, sowohl bei der Wärmebildtechnik als auch bei der Entwicklung von Elektronikmodulen für kundenspezifische Anwendungen. Eine Stärke ist die enge Zusammenarbeit von Elektronikentwicklung und Mechanikintegration, bei der Vected seine Kunden ebenfalls unterstützt.

Vected ist auch Produzent und Zulieferer für OEM-/ODM-Kunden. Für entwickelte Module und Produkte übernimmt das Unternehmen auch die komplette Fertigung. Aufgrund der flachen Hierarchien und der flexiblen Produktion können sowohl Kleinserien als auch große Stückzahlen individueller Komponenten und Produkte realisiert werden.



Eine Spezialität im Industrieumfeld sind individuelle Prozessormodule mit integrierten FGPAs – auch für beengten Einbauraum